# Stadt Marienmünster

Der Bürgermeister



## Niederschrift 08/005/2019

über die Sitzung des Ortsausschusses Altenbergen am Donnerstag, dem 19.09.2019, von 19:30 Uhr bis 21:15 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Altenbergen

#### Anwesend:

<u>Vorsitzende/r</u> Klaus-Peter Gosse

Ordentliche Mitglieder Franz-Josef Gosse Christian Gröne Kai Schöttler Stefan Unverzagt

Ortsheimatpfleger/in Jörg Wittek

Protokollführer Elmar Meyer

#### Abwesend:

stellv. Vorsitzende/r Klaus Wittek

Zuhörer: Josef Kreimeyer

Presse: keine

## Öffentlicher Teil

## 1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende Klaus-Peter Gosse begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass zur Sitzung des Ortsausschusses Altenbergen form- und fristgerecht geladen wurde. Einwendungen werden nicht erhoben.

## 2. Hinzuziehung des Ortsheimatpflegers als Fachberater

#### **Beschluss:**

Der Ortsheimatpfleger Jörg Wittek wird zu dieser Sitzung als Fachberater hinzugezogen.

## Abstimmungsergebnis:

einstimmig

## 3. Verwendung der Dorfpauschale

Elmar Meyer gibt bekannt, dass die Dorfpauschale 2018 in Höhe von 2.570,00 € vollständig dem Förderverein für die Sanierung der Toilettenanlagen zur Verfügung gestellt wurde.

Durch die zwischenzeitlich erfolgte Abrechnung der Betriebskosten für das Dorfgemeinschaftshaus in Altenbergen in Höhe von 2.388,15 € ergibt sich ein "Verlustvortrag" in gleicher Höhe für das Jahr 2019.

Unter Einbeziehung der Dorfpauschale 2019 in Höhe von 2.556,50 € (Pauschale von 500,00 € und 457 Einwohner x 4,50 €) ergibt sich für 2019 nur noch ein verfügbarer Betrag in Höhe von 168,35 €. Elmar Meyer weist darauf hin, dass die Abrechnung der Betriebskosten für das Jahr 2019 noch aussteht.

Es besteht Übereinstimmung, dass diese Forderung in diesem Jahr anderweitig, möglicherweise über den Förderverein, finanziert werden soll. Der verbleibende Betrag für 2019 in Höhe von 168,35 € soll dem Ortsheimatpfleger Jörg Wittek für ortspflegerische Maßnahmen zur Verfügung gestellt werden.

Kai Schöttler gibt zu Bedenken, dass die Dorfpauschale fast vollständig durch die Betriebskosten des Dorfgemeinschaftshauses aufgezehrt wird und kaum freie Verfügungsmasse verbleibt. Im Zuge der ohnehin vorgesehenen Evaluierung der Richtlinie der Stadt Marienmünster für die Verwendung der Ortspauschalen sollte über eine Anpassung der Pauschalen nachgedacht werden.

#### 4. Haushalt 2020

Nach vorhergehender Erörterung werden folgende Investitions- bzw. Unterhaltungsmaßnahmen für das Jahr 2020 vorgeschlagen:

1. Tragdeckschicht Am Anger 2 – 8

Elmar Meyer teilt mit, dass diese Maßnahme It. Prioritätenliste zum Straßen- und Wegekonzept voraussichtlich im nächsten Jahr zur Umsetzung ansteht.

2. Tragdeckschicht Weg zum Sägewerk

Bei den Wirtschaftswegen sind It. Prioritätenliste zum Straßen- und Wegekonzept noch 5 Maßnahmen (Nr. 4- 8) zu bearbeiten. Der Ausbau des Weges zum Sägewerk ist auf Position 7 gelistet. Über den Zeitpunkt der Ausführung ist nach Mitteilung von Elmar Meyer aktuell noch keine verbindliche Aussage möglich.

3. Asphaltierung/Verbreiterung des Kreuzungsbereiches der Wirtschaftswege südlich des Friedhofes

Elmar Meyer informiert, dass nach Beurteilung durch das Bauamt an dieser Stelle nur ein grundlegender investiver Ausbau erfolgversprechend ist. Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass die zeitnahe Durchführung eines solch aufwendigen Ausbaus nicht realistisch ist und regen einen Schotterauftrag als Übergangslösung an.

4. Straßenschäden "Unterm Berg" bis zur Königseiche

Diese Maßnahme ist bereits im Straßen- und Wegekonzept aufgenommen. Die Umsetzung erfolgt in Abhängigkeit zur Priorisierung durch den Bauausschuss.

5. Straßenschäden Seneca/Meier im Grund und Drüke, Im Grund 1, bis Scheune Unverzagt, und Topp, Lange Straße 12, bis Meißner, Schützenstr. 13

Diese Maßnahmen sind nach Auskunft von Elmar Meyer bislang offenbar nicht im Straßen- und Wegekonzept erfasst und müssen dort neu aufgenommen und bewertet werden.

- 6. Innen- und Außenanstrich der Friedhofskapelle nach vorhergehender Fassadensanierung
- 7. Einrichtung eines Kühlraumes in der Friedhofskapelle (Beschaffung eines Klimagerätes)

Um den zu kühlenden Bereich zu beschränken, ist nach Ansicht der Ausschussmitglieder die Reduzierung des Nebenraumes erforderlich. Für die hierfür erforderlichen Arbeiten wird Eigenleistung zugesagt.

### <u>Unterhaltungsmaßnahmen:</u>

- 1. Beseitigung der trockenen Lärche auf dem Friedhof mit Nachpflanzung
- 2. Umfangreicher Rückschnitt um den Dorfteich
- 3. Rückschnitt des massiven Überwuchs "Unterm Berg" (die Zuwegung zum Grundstück Root ist nicht mehr zugänglich)
- 4. Beseitigung der Pflasterschäden Elmar Potthast/Weinholz, Schützenstraße
- 5. Erneuerung der Pflasterfugen vor den Hauseingängen Schröder und Matheus

Die Sanierung des Tretbeckens (neue Umrandung und Bodenfliesen) soll nach Möglichkeit noch in diesem Jahr abgeschlossen werden.

Elmar Meyer informiert, dass aktuell der Zuwendungsbescheid der Bezirksregierung Detmold für die Erneuerung der Dacheindeckung des Dorfgemeinschaftshauses eingegangen ist. Den zuwendungsfähigen Gesamtausgaben für diese Maßnahme in Höhe von 29.750,00 steht eine Gesamtförderung in Höhe von 19.337,50 € gegenüber (65%). Der städtische Eigenanteil beläuft sich damit auf 10.412,50 €.

Lt. den Zuwendungsbedingungen ist die Maßnahme bis zum 31.12.2019 durchzuführen, sodass die Ausschreibung umgehend erfolgen soll.

#### 5. Friedhofssituation

Nach Einführung von Klaus-Peter Gosse führt Elmar Meyer aus, dass sich der Ortsausschuss Altenbergen in seiner Sitzung am 25.07.2019 für neue gestalterische Regelungen auf dem Friedhof Altenbergen ausgesprochen hat. Die satzungsmä0igen Voraussetzungen hierfür sollten geschaffen werden.

Eine Umsetzung dieser Regelung ist bislang nicht erfolgt, da seitens der Verwaltung eine grundlegende Überarbeitung der Friedhofssatzung angestrebt wird. Auch angesichts des veränderten Bestattungsverhaltens der Bevölkerung (u.a. Trend zur Urnenbestattung) ist das Friedhofswesen der Stadt Marienmünster zu untersuchen, einer Neuausrichtung zu unterziehen und abschließend monetär neu zu kalkulieren.

Aufgrund der Komplexität der Materie und der Bedeutung der Auswirkungen einer Neukalkulation der Friedhofsgebühren sollte bereits im vergangenen Jahr die Begleitung des Prozesses durch ein spezialisiertes Fachbüro erfolgen. Dieses Vorhaben fand jedoch keine politische Zustimmung.

Für das Jahr 2020 soll dieser Punkt nach Mitteilung von Elmar Meyer erneut in die Haushaltsberatungen einfließen, um den Weg für eine ganzheitliche begleitete Neuausrichtung des Friedhofswesens in der Stadt Marienmünster zu ermöglichen.

#### 6. Osterfeuerplatz

Jörg Wittek führ aus, dass der Wunsch an die Verwaltung herangetragen wurde, den Osterfeuerplatz im Schling grundlegend zu reinigen. Im Laufe der Jahre haben sich dort große Mengen an Asche und sonstigen, überwiegend pflanzlichen, Abfällen angehäuft, die einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden müssen.

Die Entsorgung gestaltet sich nach Aussage von Elmar Meyer schwierig, da eine aufwändige Trennung der Reststoffe erfolgen muss. Allein die Kosten für die Entsorgung wurden durch die Bauabteilung mit 2.000,00 € beziffert.

Unabhängig davon handelt es sich hier um keine städtische Aufgabe, da das jährliche Osterfeuer eine Gemeinschaftsaktion des Dorfes sei und die Stadt lediglich die Fläche zur Verfügung stellt. Es sei nicht nachvollziehbar, wenn jetzt die Kosten für die Entsorgung aus öffentlichen Mitteln übernommen würden. Aus den übrigen Ortschaften der Stadt seien bislang auch keine entsprechenden Forderungen an die Verwaltung herangetragen worden.

Josef Kreimeyer sagt zu, sich dieser Angelegenheit anzunehmen. Er wird versuchen, die notwendigen Arbeiten in Eigenleistung durchzuführen bzw. durchführen zu lassen. Um zukünftig eine ungeordnete Ablagerung von Schnittgut zu unterbinden, sollen nach erfolgter Grundreinigung dieser Fläche, geeignete Maßnahmen (z.B. das Aufstellen von Bauzäunen) .ergriffen werden.

Es besteht Übereinstimmung, dass anfallende Kosten zukünftig auch über die Dorfpauschale finanziert werden sollen.

7. Mitteilungen	und Anfragen
-----------------	--------------

Keine

#### 8. Fragen von Einwohnern

Keine

gez. Klaus-Peter Gosse Vorsitzende/r gez. Elmar Meyer

Protokollführer/in